

12.12.2018

## Änderungsantrag

**der Fraktion der CDU  
der Fraktion der SPD  
der Fraktion der FDP und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 17/3300  
Drucksache 17/4100 (Ergänzung)

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht des Haushalts- und Finanzausschusses  
Drucksache 17/4450

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für  
das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019)**

I.

**Kapitel 01 010  
Titelgruppe 64  
Titel 428 64**

**Landtag  
Geschichte, Politik und Demokratie Nordrhein-Westfalens  
Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Erhöhung des Ansatzes

	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>
von	50.000 Euro	50.000 Euro
um	1.021.300 Euro	
auf	1.071.300 Euro	

Erhöhung der Zahl der Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer  
Die Zahl der Stellen in der Laufbahngruppe 2.2 wird von 2 um 13 auf 15 erhöht.  
Die Zahl der Stellen in der Laufbahngruppe 2.1 wird von 0 um 3 auf 3 erhöht.  
Die Zahl der Stellen in der Laufbahngruppe 1.2 wird von 1 um 2 auf 3 erhöht.

Ergänzung der Erläuterungen:

Datum des Originals: 11.12.2018/Ausgegeben: 12.12.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

„Die veranschlagten Mittel in Höhe von 1.021.300 Euro und die Stellen, die im Haushalt 2019 erstmals ausgewiesen sind, dürfen ganz oder teilweise nur mit Zustimmung des Kuratoriums zur Begleitung der Planungsgruppe „Geschichte, Politik und Demokratie Nordrhein-Westfalens“ in Anspruch genommen werden.“

**II.**

**Kapitel 01 010  
Titelgruppe 64  
Titel 547 64**

**Landtag  
Geschichte, Politik und Demokratie Nordrhein-Westfalens  
Sächliche Verwaltungsausgaben**

Reduzierung des Ansatzes

	<b>2019</b>	<b>Ansatz lt. HH 2018</b>
von	400.000 Euro	400.000 Euro
um	80.000 Euro	
auf	320.000 Euro	

**Begründung zu I.**

Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat am 18. Januar 2018 beschlossen, die wissenschaftliche Forschung zur Landesgeschichte voranzutreiben und ein „Haus der Geschichte Nordrhein-Westfalen“ als Verbindung von Forschungsinstitut und Museum aufzubauen (Drs.17/1662). Die nach dem Landtagsbeschluss zu gründende Einrichtung soll Erforschung, Dokumentation und Vermittlung der Landesgeschichte Nordrhein-Westfalens verbinden. Daher müssen zentrale Fragestellungen und vor allem Forschungsdefizite der Landesgeschichte Nordrhein-Westfalens wissenschaftlich aufgearbeitet werden. Dies hat zeitnah zu erfolgen, da bereits zum 75. Jahrestag der Gründung des Landes Nordrhein-Westfalen im Jahre 2021 eine attraktive Präsentation für die breite Öffentlichkeit erwartet wird, unabhängig von der Entscheidung zum Standort für das „Haus der Geschichte Nordrhein-Westfalen“. Hierfür werden weitere Stellen zur Bewältigung der Aufgaben in folgenden Bereichen benötigt:

- Wissenschaft/Forschung
- Projektbegleitung/Organisation
- Vorbereitung der musealen Ausstellung/Sammlung
- Vorbereitung der Vermittlungsarbeit.

Die Verwendung der Mittel ist im Rahmen der Deckungsfähigkeit auch für die Vergabe von Aufträgen an Dritte zur Entwicklung von Konzepten möglich.

**Begründung zu II.**

Die Absenkung erfolgt zur teilweisen Gegenfinanzierung der Erhöhung bei Titel 428 64. Der neue Ansatz ist aus heutiger Sicht ausreichend.

Bodo Löttgen  
Matthias Kerkhoff

Thomas Kutschaty  
Sarah Philipp

Christof Rasche  
Henning Höne  
Ralf Witzel  
Angela Freimuth  
Lorenz Deutsch

Monika Düker  
Arndt Klocke  
Verena Schäffer

und Fraktion

und Fraktion

und Fraktion

und Fraktion